

Die Workshops der Werkstatt für Kreative sind ein museumspädagogisches Angebot für Schulklassen sowie Kinder- und Jugendgruppen im Alter von 5–18 Jahren mit mindestens 10 und maximal 28 Teilnehmenden. Dauer ca. 2 Stunden. Pro Einrichtung sind 2 Workshops im Schulhalbjahr kostenlos. Darüber hinaus können weitere, kostenpflichtige Workshops gebucht werden.

Sie möchten immer auf dem Laufenden sein? Rechtzeitig über den Start der Workshops oder den Ausstellungsbeginn informiert werden? Oder sich direkt für einen Workshop anmelden?

Dann scannen Sie diesen QR Code und nutzen die Anmeldung zum Newsletter oder das Anmeldeformular für einen Workshop.



Unter **[www.kunstforum.berlin](http://www.kunstforum.berlin)** finden Sie weitere Informationen.

#### Folgen Sie uns auch auf:

-  stiftungskunstforumbv
-  StiftungKunstforumBerlinerVolksbank
- #Me, Myself and All
- #werkstattfuerkreative

#### Veranstaltungsort

Werkstatt für Kreative  
Stiftung Kunstforum Berliner Volksbank  
Kaiserdamm 105, 14057 Berlin

#### Kontakt

Tel +49 30 30 63 17 44  
Fax +49 30 30 63 15 20  
werkstatt-fuer-kreative@kunstforum-berliner-volksbank.de  
www.kunstforum.berlin

#### Postanschrift

Stiftung KUNSTFORUM der Berliner Volksbank gGmbH  
10892 Berlin

# Me, Myself and All

## Das etwas andere Klassenfoto

WORKSHOPS SEPTEMBER bis  
DEZEMBER  
2023



Fotos: Aleksandra Kulasza © Stiftung KUNSTFORUM der Berliner Volksbank gGmbH,  
© Rainer Fetting, © VG Bild-Kunst, Bonn 2023 (Hubertus Giebe, Clemens Gröszner) Werkfotos: Peter Adamik

## WORKSHOP TEIL 1 - Besuch der Ausstellung

Inszenierte Fotografie ist seit vielen Jahrzehnten nicht nur ein Mittel in der Kunst, sondern ein alltäglicher Bestandteil kindlicher und jugendlicher Lebenswelten. Besonders Selfies – alleine oder als Gruppe – begleiten uns im Alltag.



Clemens Gröszner, Porträt, M. W. III, 1967, Kunstsammlung der Berliner Volksbank K 268

Im Workshop möchten wir ein eigenes Schlaglicht auf den Austausch zwischen Malerei, Grafik, Skulptur, Theater und Fotografie werfen und eine Brücke zur Selfie-Kultur schlagen.

Zuerst besuchen wir die Ausstellung *SchlagLicht* in der Stiftung Kunstforum Berliner Volksbank und erkunden die Komposition von Bildwelten und die Inszenierung von Personen. Wie sind Bilder aufgebaut? Wie werden Personen dargestellt? Wie stellen sich Künstler\*innen selbst dar? Wie gehen sie mit ihrer Identität um? Wie wird verfremdet und welchen Effekt hat das?



Rainer Fetting, U-Bahn (Türme in Bahn - Salomé), 1976, Kunstsammlung der Berliner Volksbank K 1365

## WORKSHOP TEIL 2 - Kreativ und praktisch arbeiten

Im kreativen Teil geht es darum, durch Verfremdung des Ichs und durch Inszenierung ein „künstlerisches“ Klassenfoto entstehen zu lassen.

Wie würde eure Klasse aussehen, wenn ihr alle Mitglieder eines Zirkus währt, am Karneval der Tiere teilnehmen oder Besucher des Nachtcafés auf dem Gemälde von Hubertus Giebe sein würdet?

Bastelt aus Pappe, bunten Papieren, Recyclingmaterialien und bunter Farbe Masken und Accessoires. Mit den selbst gestalteten Masken schlüpfst ihr in eine Rolle und lasst auf der kleinen Bühne eine Szene entstehen. Diesen Moment halten wir mit der Kamera fest und ihr habt ein ganz besonderes Klassenfoto.



Hubertus Giebe, Nachtcafé, 1977/78, Öl auf Leinwand und Collage, Kunstsammlung der Berliner Volksbank K 374



Foto: A. Kutasza, © Stiftung KUNSTFORUM der Berliner Volksbank gGmbH